

# ANTRAG

			<b>Vorlage-Nr.: A 18/0526</b>
<b>FDP-Fraktion</b>			<b>Datum: 09.11.2018</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>FDP Fraktion</b>	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Zuständigkeit</b>
<b>Umweltausschuss</b>	<b>21.11.2018</b>	<b>Entscheidung</b>

## **Antrag der FDP-Fraktion zur Reduzierung von Kunststoff-Einwegartikeln**

### **Beschlussvorschlag**

Die FDP-Fraktion bittet den Umweltausschuss den folgenden Prüfauftrag zu beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit Plastik-Trinkhalme, Einweggeschirr und Besteck aus Plastik bei Veranstaltungen und Sitzungen der Stadt Norderstedt sowie bei deren Eigenbetrieben und Beteiligungen durch wiederverwendbare oder recyclingfähige Artikel ersetzt werden können. Dem Umweltausschuss wird vom Ergebnis der Prüfung berichtet.

### **Begründung:**

Der massenhafte Anfall von Plastikmüll ist eines der großen globalen Umweltprobleme. Die EU hat in dieser Richtung bereits eine entsprechende Regelung erlassen. Auch etliche Handelsketten haben bereits angekündigt, Kunststoff-Trinkhalme aus dem Sortiment zu nehmen. Unter anderen möglichen Ersatzprodukten sei auf Grund des Hinweises von Herrn Clausen-Holm auf Produkte der Firma Prodana Group hingewiesen.

Eine solche Umstellung sollte natürlich auch Bestandteil von Aufträgen an Catering-Betrieben sein.

### **Anlagen:**

Antrag der FDP-Fraktion zur Reduzierung von Kunststoff-Einwegartikeln

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------